

Flora Fleischer Mit Freunden



Die links stehende Dame ist meine Mutter. Sie ist mit einem Freund und zwei Freundinnen an einem See. Meine Mutter hatte bis zum Jahr 1924 langes Haar. Mein Vater und ich waren dagegen, dass sie sich ihr Haar abschneiden lässt. Sie wollte aber immer einen Bubikopf haben. Langes Haar ist sehr mühsam, und man konnte es damals als Erwachsene nicht offen tragen, so wie die heutige Jugend das tut. Eines schönen Tages ist sie nach Hause gekommen mit geschnittenem Haar. Die Frisur war so, dass man es auf den ersten Blick gar nicht gemerkt hat. Die Haare waren auf der Seite genauso wie vorher. Ich habe es aber bemerkt, der Vati hat es erst gar nicht bemerkt. Erst später hat er es mitbekommen.